

Import von Artikeldaten und automatisierte Preispflege

Wenn Sie Ihr ERP-System wechseln, steht in der Regel eine Datenmigration bevor. Dabei werden meist Kunden-, Lieferanten- und manchmal auch Artikeldaten übernommen.

Wie das funktioniert, wird in diesem Kapitel beschrieben.

Außerdem lässt sich die Importschnittstelle sehr gut zur automatisierten Preispflege nutzen, was im zweiten Teil dieses Kapitels beschrieben wird.

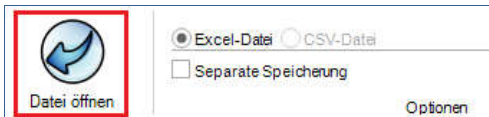
Die Excel-Übergabedatei

Sie benötigen die Artikeldaten als **.xls/xlsx-Datei**. Diese Excel-Datei sollte zeilenweise aufgebaut sein und in der ersten Zeile die Namen der Spalten enthalten, damit Sie sich orientieren können. Eine Beispieldatei erhalten Sie bei uns auf Anfrage! Exportieren Sie also bitte aus Ihrem aktuellen ERP-System die Daten in diese Excel-Datei oder arbeiten Sie die Export-Datei entsprechend manuell nach.

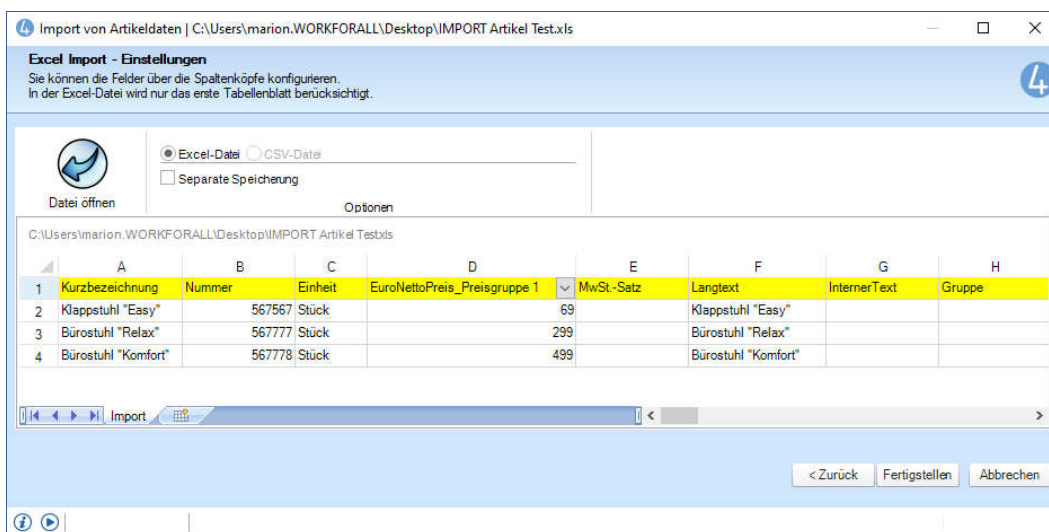
Der Import-Assistent

Nun starten Sie den Import-Assistenten über **Extras -> Administration -> Import -> Import Assistent**. Klicken Sie innerhalb dieses Assistenten auf die Option **Excel** und wählen anschließend **Artikel**.

Die Import-Datei rufen Sie über die Schaltfläche **Datei öffnen** auf:



Nun erscheint die Vorschau der Excel-Datei, und jede einzelne Spalte lässt sich einzeln den work4all Feldern zuordnen:



Klicken Sie anschließend auf **Fertigstellen**, um den Import-Vorgang zu starten.

Import von Artikeldaten und automatisierte Preispflege

Dubletten

Anhand der Artikelnummer identifiziert work4all Dubletten. Findet es die gleiche Artikelnummer, werden die Daten aktualisiert und nicht neu angelegt.

Lieferanten und Einkaufspreise

Falls Sie Lieferanten-Einkaufspreise importieren möchten und sich eine entsprechende Spalte in Ihrer Importdatei befindet, legen Sie diesen Lieferanten bitte vorher an, damit die Zuordnung funktioniert. Gleiches gilt auch für eine eventuelle Währungsspalte: diese muss in der gleichen Schreibweise in den **Generellen Einstellungen** zu finden sein.

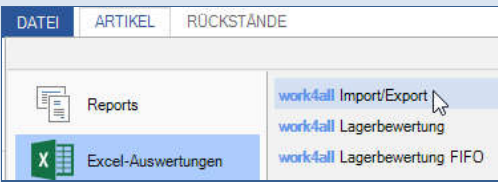
Automatisierte Preispflege über die Importschnittstelle

Die zuletzt beschriebene Eigenschaft der Schnittstelle lässt sich zur Preispflege nutzen.

Das Ausgangs-Szenario:

Sie haben Ihren Artikel-Stamm mit Preisen in work4all gepflegt (Preisgruppen, keine Preisstaffeln!). Halbjährlich sollen die Preise angepasst werden, teils durch einen Erhöhungsfaktor, teils durch manuelle Nachbearbeitung „unschöner“ Preise (z.B. 100,01 €). Hierfür haben Sie entsprechende Excel-Formeln erstellt.

Gehen Sie hierfür wie folgt vor:

1. Artikelliste	Rufen Sie die Artikelliste auf.
2. 	Im Datei-Menü finden Sie bei den Excel-Auswertungen eine Standardliste für den Import/Export. Handelt es sich nur um einen Teil Ihrer Artikel, markieren Sie diese in der Artikelliste und wählen die Zusatzoption „Markierung beachten“.
3. Excel	Bearbeiten Sie nun die Excel-Datei mit Ihren Formeln oder manuell.
4. Import	Nun importieren Sie die bearbeitete Datei wiederum in work4all, die Spaltenzuordnung wird dabei automatisch erkannt. Es werden nur die veränderten Preise importiert.